



Programm
22. Tage der Politischen Bildung
3./4.11. November 2022
Fridtjof-Nansen-Akademie Ingelheim



Kosmopolitismus und Kommunitarismus –

Gesellschaftliche Herausforderungen zwischen Weltoffenheit und geschlossenen Welten.

<p>Eröffnungsvortrag: 9.45 – 12.30</p> <p>Prof. Dr. em. Wolfgang Merkel (WZB Berlin)</p> <p>Wie gespalten ist unsere Gesellschaft? Kosmopolitismus und Kommunitarismus als Herausforderung der Demokratie</p>	<p>9.00 – 12.00 Uhr:</p> <p>Prof Dr. Kerstin Pohl / Dr. Mirko Niehoff (JGU Mainz)</p> <p>Politische Bildung zwischen Offenheit und Geschlossenheit.</p>
<p>Vortrag 2: 14.00 – 16.00 Uhr</p> <p>Dr. Christian Wirth (Leibniz Institut für Globale und Regionale Studien (GIGA))</p> <p>Der Aufstieg Chinas und das Ende des “Westens“? Eine kurze Geschichte sozio-ökonomischer Transformationsprozesse in Ostasien und deren Perzeption in Europa</p> <p>Workshops: 16.00 – 18.00 Uhr</p> <p>1) Dr. Helge Batt (Universität Landau) Kosmopolitismus, Kommunitarismus und die Demokratie: „Entweder-oder“ oder ein mittlerer Weg des „und“?“</p>	<p>Gespräch: 14 – 16 Uhr</p> <p>Prof. Dr. Cornelia Koppetsch (TU Darmstadt)</p> <p>Zwischen Weltbürgerlichkeit und Illiberalität - Eine soziologische Perspektive auf Kosmopolitismus und Kommunitarismus</p> <p>Moderation: Michael Sauer (DVPB Rheinland-Pfalz)</p>

<p>2) Dr. Marcus Müller Zwischen Demokratie und Autokratie: Simulatives Lernen der IB nach dem Ukrainekrieg</p> <p>3) Sophie Hegemann (Uni Trier) „Verdammt dazu, Europäer zu sein“? Aktuelle Konfliktlinien in Frankreich.</p> <p>4) Elia Scaramuzza (JGU Mainz) Reflexive Perspektiven auf geschlechtliche Identität in der politischen Bildung</p> <p>Abendessen</p> <p>Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen - DVPB</p> <p>Geselliger Ausklang</p>	
---	--

Zur [Anmeldung über das EFWI](#)

Zur Tagung:

Die Tage der Politischen Bildung sind eine jährlich stattfindende Kooperationsveranstaltung des EFWI mit dem Landesverband Rheinland-Pfalz der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung (DVPB), dem Institut für Sozialwissenschaften, Abt. Politikwissenschaft, der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz und der Fridtjof-Nansen-Akademie Ingelheim.

Teilnehmerkreis:

Lehrer/-innen der Sek. St. I und II mit dem Fach für Sozialkunde und Gesellschaftslehre

Schularten:

GY, IGS, BBS, RS+